

**Abteilung:** 1.) 41 Kultur- und Sportamt (für Bunzlau)  
2.) 40 Amt für Schule und Bildungskordinierung (für Kambodscha)

**NKF-Produktbereich:** 01 Innere Verwaltung

**Produktdefinition**

**Verantwortlich:** Herr Land, Herr Clasen

**Beschreibung:** Das Produkt umfasst die Pflege der Beziehungen, die der Kreis auf Projekt- und Partnerschaftsbasis in das Ausland unterhält.

zu 1.)  
Mit dem Kreis Bunzlau (Bolesławiec) in Polen (Niederschlesien) besteht eine offizielle Partnerschaft.

zu 2.)  
Der Kreis beteiligt sich – gemeinsam mit anderen europäischen Partnern – an von der Europäischen Union finanzierten Projekten zur Unterstützung des Aufbaus von Kommunalverwaltungen in kambodschanischen Kommunen.

**Auftragsgrundlage:** zu 1.)  
Vertrag über die freundschaftliche Zusammenarbeit und Partnerschaft zwischen dem Kreis Bolesławiec (Republik Polen) und dem Rhein-Sieg-Kreis (Bundesrepublik Deutschland) vom 16.02.2001 – Beschluss des Kreistags vom 26.10.2000

zu 2.)  
Entscheidungen des Arbeitskreises Europa und des Kreisausschusses.

**Zielgruppe:** zu 1.)  
Zielgruppe im Allgemeinen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Kreise. Im Besonderen sind Institutionen, Vereine und Personen angesprochen, die sich speziell mit dem Aufbau und der Verbesserung der Beziehungen und der Verständigung befassen.

zu 2.)  
Zielgruppe sind die Einwohner Kambodschas insgesamt, da jeweils in Pilotkommunen Projekte entwickelt und umgesetzt werden, deren Strukturen sukzessive auf das ganze Land ausgedehnt werden sollen.

**Ziele und Kennzahlen:**

**übergeordnete Ziele**

1. Bunzlau:  
Pflege guter Nachbarschaft und freundschaftlicher Beziehungen durch Austausch und Zusammenarbeit speziell in den Bereichen Kultur, Jugend, Sport, Wirtschaft und Verwaltung
2. Kambodscha:  
Weitergabe von Know-how zum Aufbau von Verwaltungsstrukturen. Dadurch Förderung der Dezentralisierung und Stärkung demokratischer Strukturen.

**operative Ziele (mit Kennzahlen hinterlegt)**

1. Die Partnerschaft mit dem Kreis Boleslawiec/Bunzlau ist Ausdruck des politischen Willens beider Partnerkreise, zueinander tragfähige und nachhaltige Beziehungen aufzubauen und zu unterhalten. Programm und Projekte einer Kreispartnerschaft hängen stark von den Anlässen und von den Möglichkeiten und Intentionen der Partner ab. Eine weitere Differenzierung operativer Ziele, die mit Kennzahlen aussagekräftig hinterlegt werden können, ist nicht sinnvoll.
2. Die Unterstützung des Aufbaus von Kommunalverwaltungen und damit die Stärkung demokratischer Strukturen dienen der Verbesserung der Lebensverhältnisse der Menschen in Kambodscha insgesamt und damit auch der Friedenssicherung in der Welt. In diesem Zusammenhang stellt die Europäische Union Mittel für Projekte zur Verfügung. Der Kreis stellt sich seiner Verantwortung als Teil der europäischen Familie und beteiligt sich im Rahmen seiner Möglichkeiten durch Weitergabe von Fachwissen im Bereich von Kommunalverwaltungen.  
Auch im Rahmen dieser Partnerschaft sind weitere Differenzierungen operativer Ziele und die Hinterlegung mit Kennzahlen nicht zweckmäßig.

**Stellenplanauszug**

	Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>0,11</b>
- davon Beamte	0,11
- davon tariflich Beschäftigte	-

**Budgetierung**

Auf die im Haushaltsplan im Anschluss an den Vorbericht dargestellten Budgeterläuterungen wird verwiesen.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-189						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-459						
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-648</b>						
11	- Personalaufwendungen	7.607	6.461	7.444	7.328	7.386	7.550	7.674
12	- Versorgungs- aufwendungen	1.832	1.374	1.767	1.681	1.724	1.762	1.794
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.643	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
15	- Transferaufwendungen	1.000						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.698	2.431	262	268	276	281	284
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.781</b>	<b>20.266</b>	<b>19.473</b>	<b>19.277</b>	<b>19.385</b>	<b>19.593</b>	<b>19.752</b>
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>19.134</b>	<b>20.266</b>	<b>19.473</b>	<b>19.277</b>	<b>19.385</b>	<b>19.593</b>	<b>19.752</b>
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>19.134</b>	<b>20.266</b>	<b>19.473</b>	<b>19.277</b>	<b>19.385</b>	<b>19.593</b>	<b>19.752</b>
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> (= Zeilen 22 und 25)	<b>19.134</b>	<b>20.266</b>	<b>19.473</b>	<b>19.277</b>	<b>19.385</b>	<b>19.593</b>	<b>19.752</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.772	1.881	1.784	1.866	1.868	1.878	1.897
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>20.905</b>	<b>22.147</b>	<b>21.257</b>	<b>21.143</b>	<b>21.253</b>	<b>21.471</b>	<b>21.649</b>

**Erläuterungen:****Zeile 7 - Sonstige ordentliche Erträge:**

Die bisher an dieser Stelle veranschlagten Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen werden ab 2013 aufwandsmindernd im Bereich des Versorgungsaufwands (Zeile 12) berücksichtigt.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Bei dieser Position sind 10 T€ zur Fortführung der im Jahr 2001 begründeten Partnerschaft mit dem Kreis Boleslawiec (Bunzlau) veranschlagt.

Für die Projektarbeit mit Kambodscha sind keine Mittel veranschlagt, da zurzeit keine Projekte vorgesehen sind.

**Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Neben dem allgemeinen Sachaufwand sind hier insbesondere Reisekosten i. H. v. rd. 2.300,- € enthalten.

Amt:

0.17 Archiv

Produkt:

0.17.10 Kreisarchiv, Bibliothek

0.17.20 Gedenkstätte „Landjuden an der Sieg“

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13.260	-3.260	<b>-16.260</b>	<b>-16.260</b>	-16.260	-16.260	-16.260
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-874	-750	<b>-1.050</b>	<b>-1.050</b>	-1.050	-1.050	-1.050
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-196	-250	<b>-200</b>	<b>-200</b>	-200	-200	-200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.310	-1.300	<b>-1.350</b>	<b>-1.350</b>	-1.350	-1.350	-1.350
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-29.706						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-47.346</b>	<b>-5.560</b>	<b>-18.860</b>	<b>-18.860</b>	<b>-18.860</b>	<b>-18.860</b>	<b>-18.860</b>
11	- Personalaufwendungen	551.247	531.270	<b>456.668</b>	<b>465.398</b>	472.041	479.575	486.527
12	- Versorgungsaufwendungen	50.096	42.247	<b>25.199</b>	<b>23.986</b>	24.587	25.138	25.598
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.388	21.000	<b>22.000</b>	<b>26.000</b>	21.000	21.000	21.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.029	11.704	<b>11.599</b>	<b>13.078</b>	13.225	13.478	13.999
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.886	64.209	<b>86.581</b>	<b>86.980</b>	82.404	82.903	83.293
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>695.646</b>	<b>670.431</b>	<b>602.047</b>	<b>615.442</b>	<b>613.257</b>	<b>622.094</b>	<b>630.417</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>648.300</b>	<b>664.871</b>	<b>583.187</b>	<b>596.582</b>	<b>594.397</b>	<b>603.234</b>	<b>611.557</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>648.300</b>	<b>664.871</b>	<b>583.187</b>	<b>596.582</b>	<b>594.397</b>	<b>603.234</b>	<b>611.557</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>648.300</b>	<b>664.871</b>	<b>583.187</b>	<b>596.582</b>	<b>594.397</b>	<b>603.234</b>	<b>611.557</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-798.833	-762.688	<b>-792.714</b>	<b>-809.766</b>	-805.364	-811.494	-817.846
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	443.926	443.781	<b>584.232</b>	<b>510.853</b>	510.997	506.744	508.006
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>293.392</b>	<b>345.964</b>	<b>374.705</b>	<b>297.669</b>	<b>300.030</b>	<b>298.484</b>	<b>301.717</b>

**Stellenplanauszug**

	Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)	
	Amt 17 insgesamt	davon Amtskostenstelle (Overhead)
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>8,04</b>	<b>0,04</b>
- davon Beamte	1,00	-
- davon tariflich Beschäftigte	7,04	0,04

**Budgetierung**

Auf die im Haushaltsplan im Anschluss an den Vorbericht dargestellten Budgeterläuterungen wird verwiesen.

Abteilung:

NKF-Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft

### Produktdefinition

**Verantwortlich:** Frau Dr. Arndt

**Beschreibung:**

- Aussonderung, Übernahme, Verwahrung, Erhaltung und Erschließung von Schriftgut
- Bereitstellung der wichtigsten Quellen zur Erforschung der Geschichte unseres Kreises
- Bereitstellung der zur historischen Forschung notwendigen Fachliteratur
- Bewertung der Archivwürdigkeit des Schriftgutes unter rechtlichen, historischen und administrativen Gesichtspunkten
- Sammeln von Schriftgut und Materialien der Kreis- und Regionalgeschichte, die außerhalb der Kreisverwaltung entstanden sind
- Bereitstellen von Fachliteratur für die Fachbereiche der Kreisverwaltung

**Auftragsgrundlage:** Pflichtaufgabe nach § 10 des Archivgesetzes NRW

**Zielgruppe:** alle Ämter und Abteilungen der Kreisverwaltung, Bürgerinnen und Bürger innerhalb und außerhalb des Rhein-Sieg-Kreises, Medien

### Ziele und Kennzahlen:

#### übergeordnete Ziele

1. Aussonderung, Übernahme, Verwahrung, Erhaltung und Erschließung von Archivgut
2. Sicherung von historischem Schriftgut
3. Dokumentation und Vermittlung der Kreis- und Regionalgeschichte
4. Sicherung und Erhaltung von historischem Bewusstsein
5. Erschließung der Wissenschaftlichen Bibliothek des Rhein-Sieg-Kreises mittels HBZ-Verbundkatalog (Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen)

#### operative Ziele (mit Kennzahlen hinterlegt)

- a) Übernahme von Zwischenarchivgut, dessen Erfassung, Erschließung, sachgemäße Verwahrung und Bereitstellung für die Ämter und Abteilungen der Kreisverwaltung
- b) Durchführung von Ausstellungen und Publikationen
- c) Stetige fortschreitende Online-Erfassung der Bestände der Wissenschaftlichen Bibliothek

**Kennzahlen**

		Ist 2013	Plan 2015	Plan 2016
zu a):	Übernahme von Zwischenarchivgut, dessen Erfassung, Erschließung, sachgemäße Verwahrung und Bereitstellung für die Ämter und Abteilungen der Kreisverwaltung sachgemäße Verwahrung	100 %	100 %	100 %
zu b):	Ausstellungen (A); Publikationen (P)	A: 1; P: 1	A: 1; P: 1	A: 1; P: 1
zu c):	Prozentualer Anteil der online erfassten Bücher (Gesamtbestand ca. 31.000 Bücher)	50 %	75 %	100 %*

\*Bis Dez. 2016 werden voraussichtlich die Altbestände erschlossen sein. Ab 2017 werden fortlaufend die Neuzugänge (ca. 1.500 Ex.) erschlossen.

Markante statistische Werte

	Ist /2013
Aktenausleihe aus dem Zwischenarchiv und Historischem Archiv / Anzahl der Ausleihvorgänge pro Jahr	2.500
Übernahme von Zwischenarchivgut, dessen Erfassung, Erschließung, sachgemäße Verwahrung und Bereitstellung für die Ämter und Abteilungen der Kreisverwaltung, sachgemäße Verwahrung (Anzahl der Vergabenummern)	9.000

**Stellenplanauszug**

	Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>7,20</b>
- davon Beamte	0,60
- davon tariflich Beschäftigte	6,60

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-760	-3.260	<b>-3.760</b>	<b>-3.760</b>	-3.760	-3.760	-3.760
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-395	-250	<b>-250</b>	<b>-250</b>	-250	-250	-250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-196	-250	<b>-200</b>	<b>-200</b>	-200	-200	-200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.812	-1.300	<b>-1.350</b>	<b>-1.350</b>	-1.350	-1.350	-1.350
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-24.486						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-28.648</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.560</b>	<b>-5.560</b>	<b>-5.560</b>	<b>-5.560</b>	<b>-5.560</b>
11	- Personalaufwendungen	469.187	450.966	<b>386.165</b>	<b>394.726</b>	400.581	406.754	412.590
12	- Versorgungsaufwendungen	39.375	31.029	<b>15.119</b>	<b>14.392</b>	14.752	15.083	15.359
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.291	19.000	<b>20.000</b>	<b>24.000</b>	19.000	19.000	19.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.029	11.704	<b>11.599</b>	<b>13.078</b>	13.225	13.478	13.999
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.571	58.645	<b>68.594</b>	<b>68.942</b>	64.305	64.733	65.067
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>583.452</b>	<b>571.345</b>	<b>501.477</b>	<b>515.138</b>	<b>511.863</b>	<b>519.048</b>	<b>526.015</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>554.804</b>	<b>566.285</b>	<b>495.917</b>	<b>509.578</b>	<b>506.303</b>	<b>513.488</b>	<b>520.455</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>554.804</b>	<b>566.285</b>	<b>495.917</b>	<b>509.578</b>	<b>506.303</b>	<b>513.488</b>	<b>520.455</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>554.804</b>	<b>566.285</b>	<b>495.917</b>	<b>509.578</b>	<b>506.303</b>	<b>513.488</b>	<b>520.455</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-799.751	-763.524	<b>-793.446</b>	<b>-810.512</b>	-806.106	-812.242	-818.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	398.268	394.959	<b>450.626</b>	<b>456.384</b>	456.507	457.145	458.225
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>153.321</b>	<b>197.721</b>	<b>153.097</b>	<b>155.449</b>	<b>156.704</b>	<b>158.391</b>	<b>160.080</b>

**Erläuterungen:**

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Bei dieser Haushaltsposition sind die erwarteten jährlichen Zuschüsse des Landes (70%) und des Landschaftsverbands Rheinland (15%) zu den Aufwendungen des Kreisarchivs im Rahmen der Bestandserhaltung veranschlagt (s. hierzu auch Erläuterungen zu Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen).

**Zeilen 4 und 5 - Öffentlich- und privatrechtliche Leistungsentgelte:**

Hierbei handelt es sich um Gebühreneinnahmen aus der Nutzung des Kreisarchivs und der Wissenschaftlichen Bibliothek des Rhein-Sieg-Kreises sowie um Einnahmen aus dem Verkauf antiquarischer Bücher sowie von Publikationen, die das Kreisarchiv herausgegeben hat.

**Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen:**

An dieser Stelle sind die anteiligen Kostenerstattungen des Zweckverbandes civitec für die Nutzung des Archivs ausgewiesen.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Die Bestandserhaltung von Archivgut gehört zu den zentralen Aufgaben der Archive. Das Land NRW hat deshalb im Rahmen der archivischen Bestandserhaltung von Kulturgut die sog. „Bestandserhaltungsinitiative des Landes NRW“ ins Leben gerufen, für die jährlich 1 Mio € zur Verfügung gestellt werden. Die an der Initiative als sog. „Unterzentren“ teilnehmenden Archive, zu denen auch das Archiv des Rhein-Sieg-Kreises gehört, beteiligen sich mit 15 % an den Kosten der erforderlichen Bestandserhaltungsmaßnahmen.

Darüber hinaus sind bei dieser Kostenart jährlich 4.000 € für Publikationen und Ausstellungen des Kreisarchivs veranschlagt. Im Jahre 2016 steht das Jubiläum „200 Jahre Kreise NRW“ an. Aufgrund der Beschlüsse im Landkreistag und im Kulturausschuss wird es anlässlich dieser Thematik eine Ausstellung geben und ggfls. werden auch Publikationen erscheinen. Dafür sind zusätzliche Mittel in Höhe von 1.000 € für 2015 und 4.000 € für 2016 geplant.

**Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Hier sind -neben allgemeinen Sachaufwendungen wie z.B. Porto, IT-Verfahrenskosten, Büromaterial- insbesondere Haushaltsmittel für die Pflege und Ergänzung der Archivbestände (für 2015 und 2016 25 T€, danach jährl. 20 T€), die Erweiterung der Wissenschaftlichen Bibliothek des Rhein-Sieg-Kreises (8 T€) sowie für Mikroverfilmung und Fotoarbeiten vorgesehen.

Im Laufe des Jahres 2014 wird durch die Arbeitsgemeinschaft der Kommunalarchive im Rhein-Sieg-Kreis der Notfallverbund Rhein-Sieg und Bonn abgeschlossen. Die Voraussetzung für die Teilnahme am Notfallverbund ist die Aufbewahrung der Archivalien in archivspezifischen alterungsbeständigen Verpackungen gemäß den einschlägigen Normen und Bestimmungen (höchste Lebensdauerklasse). Die Verpackung der Bestände des Kreisarchivs entsprechen zum jetzigen Zeitpunkt nicht diesen Normen und Bestimmungen und müssen sukzessive ausgetauscht werden.

Abteilung:

NKF-Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft

### Produktdefinition

**Verantwortlich:** Frau Dr. Arndt

**Beschreibung:**

- Dokumentation der Geschichte der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger und ihrer Gemeinden entlang der Sieg vom Mittelalter bis zu ihrer Vernichtung durch die nationalsozialistische Diktatur.
- Darstellung des jüdischen Alltags, der Religion und Kultur in der Gedenkstätte
- Erinnerungsarbeit und Förderung der öffentlichen Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus im Siegraum
- Darstellung der wachsenden Ausgrenzung und Zerstörung der Juden anhand von zahlreichen Dokumenten, Fotos, Kultgegenständen und Werkzeugen

**Auftragsgrundlage:** Freiwillige Aufgabe nach Kulturausschussbeschluss vom 22.11.1988 und Kreisausschussbeschluss vom 05.12.1988

**Zielgruppe:** Alle Einwohnerinnen und Einwohner innerhalb und außerhalb des Rhein-Sieg-Kreises, insbesondere Kultur- und Geschichtsinteressierte, Schulklassen, Bürgerinnen und Bürger, die Erinnerungskultur pflegen möchten

### Ziele und Kennzahlen:

#### übergeordnete Ziele

1. Dokumentation des jüdischen Lebens an der Sieg und Information der Öffentlichkeit
2. Aufrechterhaltung der öffentlichen Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus

#### operative Ziele (mit Kennzahlen hinterlegt)

- a) Durchführung von interessanten Sonderveranstaltungen (z. B. Führung jüdischer Friedhof Siegburg, Synagogenbesuch, Exkursionen, Vorträge) zur Dokumentation jüdischen Lebens und zur Information der Öffentlichkeit über das Thema Judentum
- b) Ausstellungen und Publikationen zur Gedenkstätte und zum Thema Judentum bzw. jüdisches Leben im Rhein-Sieg-Kreis

**Kennzahlen**

		Ist 2013	Plan 2015	Plan 2016
zu a):	Gesamtanzahl Sonderveranstaltungen	23	20	20
zu b):	Ausstellungen (A) und Publikationen (P)	A: 1; P: 1	A: 1; P: 1	A: 1; P: 1

Markante statistische Werte

	Ist 2013
Anzahl der jährlichen Besucher der Gedenkstätte (geschätzt)	1.600

**Stellenplanauszug**

	Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>0,80</b>
- davon Beamte	0,40
- davon tariflich Beschäftigte	0,40

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.500		<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	-12.500	-12.500	-12.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-479	-500	<b>-800</b>	<b>-800</b>	-800	-800	-800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-499						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.220						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-18.698</b>	<b>-500</b>	<b>-13.300</b>	<b>-13.300</b>	<b>-13.300</b>	<b>-13.300</b>	<b>-13.300</b>
11	- Personalaufwendungen	82.060	80.304	<b>70.503</b>	<b>70.671</b>	71.460	72.821	73.937
12	- Versorgungsaufwendungen	10.722	11.218	<b>10.080</b>	<b>9.594</b>	9.835	10.055	10.239
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.097	2.000	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.315	5.564	<b>17.988</b>	<b>18.038</b>	18.099	18.170	18.226
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>112.193</b>	<b>99.086</b>	<b>100.570</b>	<b>100.304</b>	<b>101.393</b>	<b>103.046</b>	<b>104.403</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>93.496</b>	<b>98.586</b>	<b>87.270</b>	<b>87.004</b>	<b>88.093</b>	<b>89.746</b>	<b>91.103</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>93.496</b>	<b>98.586</b>	<b>87.270</b>	<b>87.004</b>	<b>88.093</b>	<b>89.746</b>	<b>91.103</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>93.496</b>	<b>98.586</b>	<b>87.270</b>	<b>87.004</b>	<b>88.093</b>	<b>89.746</b>	<b>91.103</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.576	49.658	<b>134.338</b>	<b>55.216</b>	55.233	50.347	50.535
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>140.071</b>	<b>148.244</b>	<b>221.609</b>	<b>142.220</b>	<b>143.326</b>	<b>140.093</b>	<b>141.637</b>

**Erläuterungen:**

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Die Landeszentrale für politische Bildung finanziert mit einem Zuschuss in Höhe von 12.500 € einen pädagogischen Mitarbeiter (Honorarkraft) in der Gedenkstätte.

**Zeile 4 - Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte:**

Für den Besuch der Gedenkstätte "Landjuden an der Sieg" werden Gebühren erhoben. Aufgrund einer Änderung der Gebührenordnung wird bei den Eintrittsgeldern mit Mehrerträgen gerechnet.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Während der Öffnungszeiten der Gedenkstätte wird eine ehrenamtliche Mitarbeiterin eingesetzt, die eine Aufwandsentschädigung erhält.

**Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Neben dem allgemeinen Sachaufwand sind hier Honorare und Arbeitsmaterialien für den geförderten pädagogischen Mitarbeiter (s. Zeile 2) und die im Zusammenhang mit Veranstaltungen in der Gedenkstätte voraussichtlich anfallenden Dozenten honorare (2.500 €) veranschlagt.

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.500	-2.500	<b>-15.500</b>	<b>-15.500</b>		-15.500	-15.500	-15.500
4	+ Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	-719	-750	<b>-1.050</b>	<b>-1.050</b>		-1.050	-1.050	-1.050
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-196	-250	<b>-200</b>	<b>-200</b>		-200	-200	-200
6	+ Kosten- erstattungen, Kostenumlagen	-1.397	-1.300	<b>-1.350</b>	<b>-1.350</b>		-1.350	-1.350	-1.350
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>-14.812</b>	<b>-4.800</b>	<b>-18.100</b>	<b>-18.100</b>		<b>-18.100</b>	<b>-18.100</b>	<b>-18.100</b>
10	- Personal- auszahlungen	448.193	467.800	<b>423.663</b>	<b>436.484</b>		440.768	445.345	449.717
11	- Versorgungs- auszahlungen			<b>29.425</b>	<b>30.393</b>		31.101	31.738	32.269
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.465	21.000	<b>22.000</b>	<b>26.000</b>		21.000	21.000	21.000
15	- sonstige Auszahlungen	73.565	69.634	<b>91.224</b>	<b>91.224</b>		86.224	86.224	86.224
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>538.222</b>	<b>558.434</b>	<b>566.312</b>	<b>584.102</b>		<b>579.093</b>	<b>584.307</b>	<b>589.210</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>523.411</b>	<b>553.634</b>	<b>548.212</b>	<b>566.002</b>		<b>560.993</b>	<b>566.207</b>	<b>571.110</b>

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-2.500	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>		-3.000	-3.000	-3.000
4	+ Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	-265	-250	<b>-250</b>	<b>-250</b>		-250	-250	-250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-196	-250	<b>-200</b>	<b>-200</b>		-200	-200	-200
6	+ Kosten- erstattungen, Kostenumlagen	-1.397	-1.300	<b>-1.350</b>	<b>-1.350</b>		-1.350	-1.350	-1.350
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>-1.858</b>	<b>-4.300</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.800</b>		<b>-4.800</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.800</b>
10	- Personal- auszahlungen	381.137	399.162	<b>361.396</b>	<b>372.565</b>		376.242	380.105	383.857
11	- Versorgungs- auszahlungen			<b>17.655</b>	<b>18.236</b>		18.661	19.043	19.361
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.491	19.000	<b>20.000</b>	<b>24.000</b>		19.000	19.000	19.000
15	- sonstige Auszahlungen	60.268	66.277	<b>75.317</b>	<b>75.317</b>		70.317	70.317	70.317
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>455.896</b>	<b>484.439</b>	<b>474.368</b>	<b>490.118</b>		<b>484.220</b>	<b>488.465</b>	<b>492.535</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>454.039</b>	<b>480.139</b>	<b>469.568</b>	<b>485.318</b>		<b>479.420</b>	<b>483.665</b>	<b>487.735</b>

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.500		-12.500	-12.500		-12.500	-12.500	-12.500
4	+ Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	-454	-500	-800	-800		-800	-800	-800
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	-12.954	-500	-13.300	-13.300		-13.300	-13.300	-13.300
10	- Personal- auszahlungen	59.686	60.622	57.756	59.263		59.824	60.490	61.063
11	- Versorgungs- auszahlungen			11.770	12.157		12.440	12.695	12.907
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.974	2.000	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
15	- sonstige Auszahlungen	12.994	3.057	15.607	15.607		15.607	15.607	15.607
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	74.654	65.679	87.133	89.027		89.871	90.792	91.577
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungs tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	61.700	65.179	73.833	75.727		76.571	77.492	78.277

**Amt:**

**0.41 Kultur- und Sportamt**

**Produkt:**

**0.41.10 Kultur- und Heimatpflege**

**0.41.20 Medienzentrum**

**0.41.30 Sportförderung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.125	-30.000	<b>-161.000</b>	<b>-161.000</b>	-161.000	-161.000	-161.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-2.000						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.208	-1.500	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	-1.500	-1.500	-1.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.945	-52.000	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	-52.000	-52.000	-52.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.952						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-81.585						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-122.815</b>	<b>-83.500</b>	<b>-214.500</b>	<b>-214.500</b>	<b>-214.500</b>	<b>-214.500</b>	<b>-214.500</b>
11	- Personalaufwendungen	621.829	599.161	<b>608.359</b>	<b>616.999</b>	625.254	635.786	645.160
12	- Versorgungsaufwendungen	51.693	42.565	<b>49.294</b>	<b>46.923</b>	48.098	49.176	50.075
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	228.150	213.900	<b>236.500</b>	<b>239.000</b>	241.500	244.000	246.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.271	20.217	<b>28.885</b>	<b>29.757</b>	26.753	25.588	26.203
15	- Transferaufwendungen	348.213	344.000	<b>444.500</b>	<b>444.500</b>	444.500	444.500	444.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.791	120.888	<b>163.731</b>	<b>189.327</b>	164.881	190.531	166.040
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.312.948</b>	<b>1.340.731</b>	<b>1.531.269</b>	<b>1.566.506</b>	<b>1.550.985</b>	<b>1.589.582</b>	<b>1.578.478</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.190.133</b>	<b>1.257.231</b>	<b>1.316.769</b>	<b>1.352.006</b>	<b>1.336.485</b>	<b>1.375.082</b>	<b>1.363.978</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.190.133</b>	<b>1.257.231</b>	<b>1.316.769</b>	<b>1.352.006</b>	<b>1.336.485</b>	<b>1.375.082</b>	<b>1.363.978</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.190.133</b>	<b>1.257.231</b>	<b>1.316.769</b>	<b>1.352.006</b>	<b>1.336.485</b>	<b>1.375.082</b>	<b>1.363.978</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	304.330	301.438	<b>435.451</b>	<b>744.252</b>	344.510	345.594	347.381
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.494.463</b>	<b>1.558.669</b>	<b>1.752.220</b>	<b>2.096.259</b>	<b>1.680.996</b>	<b>1.720.675</b>	<b>1.711.359</b>

**Stellenplanauszug**

	Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)	
	Amt 41 insgesamt	davon Amtskostenstelle (Overhead)
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>11,48</b>	<b>2,88</b>
- davon Beamte	2,90	1,00
- davon tariflich Beschäftigte	8,58	1,88

**Budgetierung**

Auf die im Haushaltsplan im Anschluss an den Vorbericht dargestellten Budgeterläuterungen wird verwiesen.

**Abteilung:**

NKF-Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft  
10 Bauen und Wohnen

**Produktdefinition**

**Verantwortlich:** Herr Land

**Beschreibung:**

- Leistungen zur Förderung des kulturellen Lebens und der kulturellen Identität sowie zum Erhalt des kulturellen Erbes im Kreisgebiet, insbesondere
  - Herausgabe des Jahrbuchs des Rhein-Sieg-Kreises
  - Durchführung des „Rheinischen Kunstpreises“
  - Trägerschaft einer Mittelpunktsbibliothek in Kooperation mit der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
  - institutionelle Förderung (z. B. des Kunstvereins für den Rhein-Sieg-Kreis, des Internationalen Beethovenfestes Bonn, des Geschichts- und Altertumsvereins für Siegburg und Umgebung, des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“)
  - Projektförderung und -durchführung (Gewährung von Zuwendungen, Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen)
  - Kulturkooperationen auf Kreis- und regionaler Ebene
- Denkmalschutz und Denkmalpflege (Aufgaben der Oberen Denkmalbehörde, Sicherung und Konservierung des kreiseigenen Denkmals Burg Windeck)

**Auftragsgrundlage:** Denkmalschutzgesetz, Grundgesetz, Kulturstaatsprinzip der Landesverfassung, Beschlüsse des Kreistages

**Zielgruppe:** Einwohnerinnen und Einwohner im Rhein-Sieg-Kreis

**Ziele und Kennzahlen:**

**übergeordnete Ziele**

1. Förderung des kulturellen Lebens
2. Förderung der kulturellen Bildung
3. Förderung der kulturellen Identität
4. Erhalt des kulturellen Erbes

**operative Ziele** (mit Kennzahlen hinterlegt)

- a) Das Jahrbuch ist als Mittel der kulturellen Identitätsbildung des Kreises und als kreisweites Informationsmedium für die kultur- und geschichtsinteressierte Bevölkerung sowie als aktuelle Chronik fortzuentwickeln.
- b) Im zweijährigen Turnus dient der Kunstpreis der überregionalen Profilierung des Rhein-Sieg-Kreises als Standort für Kunst und Kultur. Der Kunstpreis (Ausschreibung, Vergabe) soll im Ausschreibungsgebiet „Rheinland“ möglichst umfassend wahrgenommen werden.
- c) Die gemeinsam von Hochschule Bonn/Rhein-Sieg und Rhein-Sieg-Kreis getragene Bibliothek mit Standorten in Sankt Augustin und in Rheinbach ist integrierter Bestandteil des Systems der öffentlichen und der wissenschaftlichen Bibliotheken in Kreis und Region; als Kreisbibliothek ergänzt und unterstützt sie das System der örtlichen Büchereien in thematischer Hinsicht und als Serviceeinrichtung. Diese „kommunale Säule“ ist fortzuentwickeln und muss als solche auch wahrgenommen werden.
- d) Ausgewählte kulturelle Vereinigungen bzw. Projekte mit besonderem Kreisbezug sind zu fördern und zu unterstützen. Dabei haben Projekte der kulturellen Bildung (Zielgruppe Kinder und Jugendliche) einen besonderen Stellenwert.
- e) „Beethoven“ ist als weltweit ausstrahlendes „kulturelles Aushängeschild“ der Region Bonn/Rhein-Sieg in regionaler und nationaler Kooperation zu fördern; dazu zählen neben der Durchführung des Beethovenfestes vor allem die Unterstützung der Errichtung eines Festspielhauses Beethovens sowie die gemeinsame regionale Vorbereitung auf das Beethovenjahr 2020 (250. Geburtstag des Komponisten).
- f) Die Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden sowie des Kreises ist zu stärken. Kreisinterne und kreisübergreifende Kooperationen sind zu fördern. Der Zugang zu regionalen Kulturfördermitteln des Landes und des Landschaftsverbandes ist dadurch zu erleichtern.
- g) Der Kreis trägt auch als Obere Denkmalbehörde im Vollzug seiner gesetzlichen Aufgaben zum Erhalt des kulturellen Erbes bei; dabei sind die kreisangehörigen Kommunen in ihrem vorrangigen Zuständigkeitsbereich zu unterstützen.

**Kennzahlen**

		<b>Ist 2013</b>	<b>Plan 2015</b>	<b>Plan 2016</b>
zu a):	Auflage des Jahrbuchs	5.500	5.500	5.500
zu b):	Anzahl der Bewerbungen	479 (2012)	keine Vergabe	600
zu c):	„externe“ Nutzer der Bibliothek	1.485	1.500	1.550
	Ausleihen durch „externe“ Nutzer	58.926	60.000	62.000
	Anzahl der Öffentliche Lesungen	12	10	10
zu d)	Umfang der Fördermaßnahmen (ohne Beethovenfest)	55.728,86 €	55.000 €	55.000 €
zu f)	Anzahl der begleiteten Projekte und Zuschussverfahren	10	10	10

**Stellenplanauszug**

	<b>Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)</b>
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>4,00</b>
- davon Beamte	1,80
- davon tariflich Beschäftigte	2,20

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.125	-5.000	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>	-105.000	-105.000	-105.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-2.000						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.208	-1.500	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	-1.500	-1.500	-1.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.945	-52.000	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	-52.000	-52.000	-52.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.391						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-67.755						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-108.424</b>	<b>-58.500</b>	<b>-158.500</b>	<b>-158.500</b>	<b>-158.500</b>	<b>-158.500</b>	<b>-158.500</b>
11	- Personalaufwendungen	305.663	291.066	<b>307.727</b>	<b>310.098</b>	313.898	319.535	324.343
12	- Versorgungsaufwendungen	34.888	28.331	<b>34.754</b>	<b>33.063</b>	33.891	34.651	35.284
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227.882	212.000	<b>214.500</b>	<b>217.000</b>	219.500	222.000	224.500
15	- Transferaufwendungen	90.350	86.000	<b>186.500</b>	<b>186.500</b>	186.500	186.500	186.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.460	59.793	<b>66.721</b>	<b>91.998</b>	67.271	92.591	67.841
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>685.242</b>	<b>677.190</b>	<b>810.202</b>	<b>838.659</b>	<b>821.060</b>	<b>855.277</b>	<b>838.468</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>576.819</b>	<b>618.690</b>	<b>651.702</b>	<b>680.159</b>	<b>662.560</b>	<b>696.777</b>	<b>679.968</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>576.819</b>	<b>618.690</b>	<b>651.702</b>	<b>680.159</b>	<b>662.560</b>	<b>696.777</b>	<b>679.968</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>576.819</b>	<b>618.690</b>	<b>651.702</b>	<b>680.159</b>	<b>662.560</b>	<b>696.777</b>	<b>679.968</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	149.213	147.340	<b>272.483</b>	<b>576.588</b>	176.724	177.273	178.167
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>726.032</b>	<b>766.030</b>	<b>924.185</b>	<b>1.256.747</b>	<b>839.283</b>	<b>874.051</b>	<b>858.135</b>

**Erläuterungen:****Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Für die Durchführung von Kooperationsprojekten mit kreisangehörigen bzw. benachbarten Städten und Gemeinden (s. Erläuterung zu Zeile 16) werden Zuweisungen in Höhe von rund 5 T€ erwartet.

Das Landesprogramm „Kultur und Schule“ wurde bislang als durchlaufender Posten über ein "Verwahrgeldkonto" bewirtschaftet. Da mit der Durchführung des Projekts auch Personalaufwendungen verbunden sind, wird die Bewirtschaftung aus Gründen der Transparenz in den Haushalt überführt. Das Land stellt für das Projekt, mit dem die Stärkung der künstlerisch-kulturellen Bildung in Schulen gefördert wird, Mittel zur Verfügung, die vollständig an die beteiligten Schulen bzw. Schulträger weitergeleitet

werden. Vom Rhein-Sieg-Kreis sind die Durchführungskosten (Personal- und Sachaufwand) in geringem Umfang zu tragen.

**Zeile 5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte:**

Es handelt sich um Verkaufserlöse und andere Einnahmen im Zusammenhang mit dem Kreisjahrbuch. Die externen Kosten für Herstellung und Vertrieb des Kreisjahrbuchs werden durch Werbung, Spenden und Verkaufserlöse kostendeckend finanziert.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Es handelt sich um:

	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
– die Kostenerstattung an die Fachhochschule Bonn/Rhein-Sieg für die Leitung und Unterhaltung der gemeinsamen <u>Bibliothek</u>	160.000 €	<b>162.500 €</b>	<b>165.000 €</b>
– die Druck- und Layoutkosten für das <u>Kreisjahrbuch</u> , denen in gleicher Höhe Erträge (s. Zeile 5, Privatrechtliche Leistungsentgelte) gegenüberstehen	52.000 €	<b>52.000 €</b>	<b>52.000 €</b>
<b>Insgesamt:</b>	212.000 €	<b>214.500 €</b>	<b>217.000 €</b>

Die Kreisbibliothek wird gemeinsam mit der Fachhochschulbibliothek im Verbund geführt. Die für den Betrieb der Kreisbibliothek anfallenden Kosten sind der Fachhochschule, in deren Räumlichkeiten und mit deren Personal die gemeinsame Bibliothek betrieben wird, zu erstatten. Dabei sind bei den Personalkostenanteilen tarifliche Steigerungen einzurechnen.

**Zeile 15 - Transferaufwendungen:**

	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
– Zuschuss zur Unterstützung des Internationalen <u>Beethovenfestes</u> im Rahmen der Förderung regionaler Zusammenarbeit auf dem Gebiet Kunst und Kultur	50.000 €	<b>50.000 €</b>	<b>50.000 €</b>
– Der <u>Kunstverein</u> hat die Errichtung des vereinseigenen Kunst- und Kulturhauses ("Pumpwerk") in Siegburg teilweise kreditfinanziert. Der Rhein-Sieg-Kreis gewährt dem Kunstverein einen Zuschuss zu den jährlichen Darlehensraten	16.000 €	<b>16.000 €</b>	<b>16.000 €</b>
– Zuschuss an den " <u>Kunstverein</u> für den Rhein-Sieg-Kreis e.V." für Personal- und sonstige laufende Kosten	17.000 €	<b>17.000 €</b>	<b>17.000 €</b>
– regelmäßige Zuschüsse an Dritte zur <u>Förderung des kulturellen Lebens</u>	3.000 €	<b>3.000 €</b>	<b>3.000 €</b>
– Weiterleitung Landesmittel Programm „Kultur und Schule“, siehe auch Erläuterungen zu Zeile 2	-	<b>100.500 €</b>	<b>100.500 €</b>
<b>Insgesamt:</b>	<b>86.000 €</b>	<b>186.500 €</b>	<b>186.500 €</b>

**Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Neben den allgemeinen Sachaufwendungen (z.B. Porto, Versicherung, IT-Aufwand) sind hier folgende Maßnahmen geplant:

	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
– Der Wettbewerb " <u>Rheinischer Kunstpreis</u> " wird alle zwei Jahre in Zusammenarbeit mit dem LVR-Landesmuseum Bonn durchgeführt	25.000 €	--	25.000 €
– Durchführung und Unterstützung von <u>Projekten</u> zur Förderung des kulturellen Lebens	19.000 €	29.000 €	29.000 €
– Durchführung von Ausstellungen	1.000 €	1.000 €	1.000 €
– Lizenz- und Betriebskosten für die „Rhein-Sieg-Onleihe“	--	20.000 €	20.000 €
<b>Insgesamt:</b>	<b>45.000 €</b>	<b>50.000 €</b>	<b>75.000 €</b>

Für Kooperationsprojekte zur kulturellen Bildung (z. B. KinderKunstKinder) werden ab 2015 29 T€ pro Jahr zur Verfügung gestellt. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus einem verstärktem Engagement des Kreises und der kreisangehörigen Kommunen in gemeinsamen Projekten und in der gezielten Unterstützung profilbildender Maßnahmen, z.B. durch ein Engagement beim Jugendkunstpreis des "Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Bonn", zum 200-jährigen Jubiläum der Kreisverfassung oder für im Rahmen der Regionale 2010 angestoßene Projekte des kulturellen Erbes. Die eigenen Projekte werden im Rahmen der Kulturförderung durch das Land bzw. den Landschaftsverband unterstützt (5 T € p.a., s. Erläuterungen zu Zeile 2).

In einem kreisweiten Verbundsystem werden alle öffentlichen Bibliotheken im Kreisgebiet gemeinsam eine Möglichkeit schaffen, elektronische Medien zur Ausleihe anzubieten („Rhein-Sieg-Onleihe“). Durch eine zentrale Koordination und die Übernahme der Lizenz- und Betriebskosten durch den Kreis sollen insbesondere die kleineren Bibliotheken im kreisangehörigen Raum die Möglichkeit erhalten, sich an dem System zu beteiligen und damit die kulturelle Grundversorgung zu sichern.

Abteilung:

NKF-Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben

### Produktdefinition

Verantwortlich: Herr Land

**Beschreibung:** Bereitstellung und Unterstützung von Einrichtungen als überörtliches Angebot für alle Schulträger:

- Versorgung schulischer und außerschulischer Bildungsträger mit audiovisuellen Medien durch elektronische Distribution und Verleih
- Verleih von Geräten zur Medienvorführung und -produktion
- Kompetenzvermittlung in Fragen des Medieneinsatzes

**Auftragsgrundlage:** Schulrechtliche Vorgaben

**Zielgruppe:**

- Schulen im Rhein-Sieg-Kreis
- (andere) Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung im Rhein-Sieg-Kreis

### Ziele und Kennzahlen:

#### übergeordnete Ziele

1. Unterstützung des öffentlichen Bildungsauftrags durch die Distribution audio-visueller Medien als Werkzeuge des Lernprozesses und zur Vermittlung von Medienkompetenz
2. Ausbau der Online-Versorgung der Schulen mit digitalen Medien

#### operative Ziele (mit Kennzahlen hinterlegt)

- a) Der Medienbestand soll im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel fortlaufend in Übereinstimmung mit den Lehrplänen aktualisiert werden. Kriterien sind eine möglichst breite Abdeckung der Fächer für alle Schulstufen und eine hohe pädagogisch-didaktische Qualität.
- b) Vorrangig sollte die Medien online bereitgestellt werden, d. h. es werden die hierfür notwendigen Lizenzen unter Einschluss entsprechender Verleihstücke (DVD) erworben.
- c) Der Verleih analoger Medien soll beibehalten werden, soweit keine adäquaten digitalen Alternativen zur Verfügung stehen und solange die technischen Abspielmöglichkeiten in den Schulen bestehen.
- d) Soweit an analoge Medien darüber hinaus ein besonderes Interesse (z. B. aus historischer, kultureller oder pädagogischer Sicht) besteht, werden sie archiviert und stehen damit grundsätzlich weiter zur Verfügung.

**Kennzahlen**

		Ist 2013	Plan 2015	Plan 2016
zu b):	Anzahl der lizenzierten Online-Medieneinheiten	900	950	1.000
	Anzahl der Video-DVD (Titel)	1.299	1.350	1.400
	Ausleihen Video-DVD	3.010	2.900	2.800
zu c):	Anzahl VHS-Video (Titel)	4.558	4.500	4.400
	Ausleihen VHS-Video	2.700	2.500	2.300
zu d)	Archivbestand Lichtfilmmedien	2.545	2.500	2.500
	Archivbestand Audiomedien	50	50	50
	Archivbestand Bildmedien (Diaserien)	33	30	30

**Stellenplanauszug**

	Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>2,60</b>
- davon Beamte	0,10
- davon tariflich Beschäftigte	2,50

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-312						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.403						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-7.716</b>						
11	- Personalaufwendungen	162.841	164.995	<b>157.872</b>	<b>161.081</b>	163.404	165.987	168.388
12	- Versorgungs- aufwendungen	8.390	8.130	<b>8.040</b>	<b>7.662</b>	7.854	8.030	8.177
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	268	1.900	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	22.000	22.000	22.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.271	20.217	<b>28.885</b>	<b>29.757</b>	26.753	25.588	26.203
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.496	5.564	<b>6.489</b>	<b>6.656</b>	6.803	6.976	7.112
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>202.266</b>	<b>200.806</b>	<b>223.286</b>	<b>227.156</b>	<b>226.814</b>	<b>228.581</b>	<b>231.880</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>194.550</b>	<b>200.806</b>	<b>223.286</b>	<b>227.156</b>	<b>226.814</b>	<b>228.581</b>	<b>231.880</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>194.550</b>	<b>200.806</b>	<b>223.286</b>	<b>227.156</b>	<b>226.814</b>	<b>228.581</b>	<b>231.880</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>194.550</b>	<b>200.806</b>	<b>223.286</b>	<b>227.156</b>	<b>226.814</b>	<b>228.581</b>	<b>231.880</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.640	84.272	<b>87.096</b>	<b>89.548</b>	89.612	89.892	90.360
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>276.189</b>	<b>285.077</b>	<b>310.382</b>	<b>316.704</b>	<b>316.426</b>	<b>318.473</b>	<b>322.239</b>

**Erläuterungen:**

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Ein Teil der bisher investiv veranschlagten Mittel für die Beschaffung von Aktualisierungen des Medienbestands (unter 410 € je Einzelfall) werden aufgrund der Änderung der haushaltsrechtlichen Vorschriften ab 2015 konsumtiv veranschlagt. Der Ansatz erhöht sich dementsprechend.

Abteilung:

NKF-Produktbereich: 08 Sportförderung

### Produktdefinition

Verantwortlich: Herr Land

**Beschreibung:**

- Förderung
  - o von Sportvereinen
  - o des Kreissportbundes
  - o des NRW-Leistungssportzentrums Bonn/Rhein-Sieg
- Verwaltungsabwicklung bei den Sportabzeichen
- Förderung des Schulsports (insbes. Wettkampfwesen, außerunterrichtlicher Schulsport)

**Auftragsgrundlage:** Landesverfassung NRW, Beschlüsse der politischen Gremien des Kreises (insbes. „Pakt für den Sport“), schulrechtliche Vorgaben

**Zielgruppe:** Sportvereine, Kreissportbund, Schulen sowie Sport treibende Bürgerinnen und Bürger

### Ziele und Kennzahlen:

#### übergeordnete Ziele

1. Zeitgemäße und bedarfsgerechte Förderung des Breiten- und Leistungssports unter Berücksichtigung gesundheitsorientierter, integrativer, gesellschaftlicher und regionaler Aspekte: Förderung der Sportentwicklung im Rhein-Sieg-Kreis als integraler Bestandteil der Kreisentwicklung unter Wahrung der Autonomie des Sports

#### operative Ziele (mit Kennzahlen hinterlegt)

- a) Die qualifizierte Übungsleitertätigkeit in den Sportvereinen soll unter besonderer Berücksichtigung der Sportausübung von Kindern und Jugendlichen finanziell gefördert werden.
- b) Der Kreissportbund soll personell (Geschäftsführung und Verwaltung des Sportabzeichens) sowie projektbezogen darin unterstützt werden, seinen qualifizierenden und koordinierenden Aufgaben als Dachorganisation des gemeinwohlorientierten Sports im Rhein-Sieg-Kreis nachzukommen.
- c) In enger regionaler und sportfachlicher Kooperation soll eine tragfähige Struktur der Zusammenarbeit der regionalen Akteure des Leistungssports entwickelt und gefördert werden (NRW-Leistungssportzentrum Bonn/Rhein-Sieg).
- d) In Anerkennung der zivilgesellschaftlichen Bedeutung des Sport und des bürgerschaftlichen Engagements sollen herausragende Leistungen im Spitzen- und im Breitensport öffentlich gewürdigt werden.
- e) Der außerunterrichtliche Schulsport soll durch Begleitung, Beratung sowie durch die örtliche Organisation der landes- und bundesweit ausgeschriebenen Schulsportwettbewerbe unterstützt werden.

**Kennzahlen**

		Ist 2013	Plan 2015	Plan 2016
zu a):	Zuschüsse für Übungsleitertätigkeit:			
	• Anzahl der unterstützten Vereine	244	250	250
	• Anzahl der anerkannten Zuschusseinheiten	2.989	3.000	3.000
zu b):	-			
zu c):	-			
zu d):	Im Rahmen der Sportlerehrung ausgezeichnete Personen:			
	• Spitzensport	69	70	70
	• Breitensport	35	35	35
zu e):	Landessportfest der Schulen im Rhein-Sieg-Kreis:			
	• teilnehmende Mannschaften	276	275	275
	• teilnehmende Schülerinnen/Schüler	3.200	3.200	3.200
	• Sportarten	16	16	16

**Stellenplanauszug**

	Haushalt 2015 / 2016 (Entwurf)
<b>Stellenanteile insgesamt</b>	<b>2,00</b>
- davon Beamte	-
- davon tariflich Beschäftigte	2,00

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-25.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-249						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-6.427						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-6.675</b>	<b>-25.000</b>	<b>-56.000</b>	<b>-56.000</b>	<b>-56.000</b>	<b>-56.000</b>	<b>-56.000</b>
11	- Personalaufwendungen	153.326	143.100	142.760	145.821	147.952	150.264	152.429
12	- Versorgungsaufwendungen	8.415	6.104	6.500	6.198	6.353	6.495	6.614
15	- Transferaufwendungen	257.863	258.000	258.000	258.000	258.000	258.000	258.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.836	55.531	90.521	90.673	90.807	90.964	91.087
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>425.440</b>	<b>462.736</b>	<b>497.782</b>	<b>500.692</b>	<b>503.112</b>	<b>505.723</b>	<b>508.131</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>418.765</b>	<b>437.736</b>	<b>441.782</b>	<b>444.692</b>	<b>447.112</b>	<b>449.723</b>	<b>452.131</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>418.765</b>	<b>437.736</b>	<b>441.782</b>	<b>444.692</b>	<b>447.112</b>	<b>449.723</b>	<b>452.131</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>418.765</b>	<b>437.736</b>	<b>441.782</b>	<b>444.692</b>	<b>447.112</b>	<b>449.723</b>	<b>452.131</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.477	69.826	75.872	78.116	78.174	78.429	78.854
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>492.242</b>	<b>507.561</b>	<b>517.654</b>	<b>522.808</b>	<b>525.286</b>	<b>528.152</b>	<b>530.984</b>

**Erläuterungen:**

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Zusammen mit der Stadt Bonn wurde ein Regionales Leistungssportzentrum Bonn / Rhein-Sieg eingerichtet. Es handelt sich um ein Netzwerk, dessen Ziel es ist, leistungssportliche Aktivitäten in der Region zu koordinieren und zu fördern, um die vorhandenen Stärken mit Blick auf die Infrastruktur und die gesamtgesellschaftliche Bedeutung des Sports zu sichern und auszubauen. Der Sitz des Leistungssportzentrums befindet sich an der Sportschule Hennef. Das Projekt wird zu gleichen Teilen vom Landessportbund (aus Landesmitteln), von der Stadt Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis finanziert (s. auch Erläuterungen zu Zeile 16). Der Landessportbund und die Stadt Bonn stellen ihren Anteil dem Kreis zur Verfügung; der Rhein-Sieg-Kreis übernimmt die finanzielle Abwicklung. Der Eigenanteil des Rhein-Sieg-Kreises beträgt 28 T€ jährlich.

**Zeile 15 - Transferaufwendungen:**

- Um die Arbeit der Sportvereine bei der Übungsleiterhonorierung zu unterstützen, zahlt der Rhein-Sieg-Kreis einen Zuschuss von jährlich ca. 100 € je Übungseinheit. 245 T€
- Zur Weiterführung seiner Aufgaben im Bereich der Sport- und Gesundheitsförderung erhält der Kreissportbund einen Personalkostenzuschuss. 13 T€

**Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Neben den allgemeinen Sachaufwendungen (Porto, Telefon, Büromaterial etc.) sind hier 84 T€ für das Regionale Leistungssportzentrum Bonn / Rhein-Sieg veranschlagt (s. Erläuterung zu Zeile 2, Zuwendungen und allgemeine Umlagen).

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.125	-30.000	<b>-161.000</b>	<b>-161.000</b>		-161.000	-161.000	-161.000
4	+ Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	-1.358	-1.500	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>		-1.500	-1.500	-1.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.864	-52.000	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>		-52.000	-52.000	-52.000
6	+ Kosten- erstattungen, Kostenumlagen	-24.871							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-7.650							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>-43.868</b>	<b>-83.500</b>	<b>-214.500</b>	<b>-214.500</b>		<b>-214.500</b>	<b>-214.500</b>	<b>-214.500</b>
10	- Personal- auszahlungen	513.181	525.101	<b>546.613</b>	<b>562.549</b>		568.023	574.029	579.612
11	- Versorgungs- auszahlungen			<b>57.562</b>	<b>59.457</b>		60.842	62.087	63.125
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	228.071	213.900	<b>236.500</b>	<b>239.000</b>		241.500	244.000	246.500
14	- Transfer- auszahlungen	349.376	344.000	<b>444.500</b>	<b>444.500</b>		444.500	444.500	444.500
15	- sonstige Auszahlungen	32.275	104.351	<b>143.366</b>	<b>168.366</b>		143.366	168.366	143.366
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>1.122.902</b>	<b>1.187.352</b>	<b>1.428.542</b>	<b>1.473.872</b>		<b>1.458.231</b>	<b>1.492.982</b>	<b>1.477.104</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.079.034</b>	<b>1.103.852</b>	<b>1.214.042</b>	<b>1.259.372</b>		<b>1.243.731</b>	<b>1.278.482</b>	<b>1.262.604</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.847	34.000	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>		9.000	9.000	9.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		1.000.000	<b>1.000.000</b>					
29	- sonstige Investitions- auszahlungen	22.653		<b>5.000</b>	<b>5.000</b>		5.000	5.000	5.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>26.500</b>	<b>1.034.000</b>	<b>1.014.000</b>	<b>14.000</b>		<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitions- tätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)</b>	<b>26.500</b>	<b>1.034.000</b>	<b>1.014.000</b>	<b>14.000</b>		<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.125	-5.000	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>		-105.000	-105.000	-105.000
4	+ Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	-1.358	-1.500	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>		-1.500	-1.500	-1.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.864	-52.000	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>		-52.000	-52.000	-52.000
6	+ Kosten- erstattungen, Kostenumlagen	-24.871							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-7.650							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>-43.868</b>	<b>-58.500</b>	<b>-158.500</b>	<b>-158.500</b>		<b>-158.500</b>	<b>-158.500</b>	<b>-158.500</b>
10	- Personal- auszahlungen	173.135	178.368	<b>196.475</b>	<b>202.069</b>		204.025	206.206	208.199
11	- Versorgungs- auszahlungen			<b>24.968</b>	<b>25.790</b>		26.391	26.931	27.381
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	227.882	212.000	<b>214.500</b>	<b>217.000</b>		219.500	222.000	224.500
14	- Transfer- auszahlungen	91.350	86.000	<b>186.500</b>	<b>186.500</b>		186.500	186.500	186.500
15	- sonstige Auszahlungen	28.642	51.536	<b>56.574</b>	<b>81.574</b>		56.574	81.574	56.574
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>521.009</b>	<b>527.904</b>	<b>679.017</b>	<b>712.933</b>		<b>692.990</b>	<b>723.212</b>	<b>703.154</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>477.141</b>	<b>469.404</b>	<b>520.517</b>	<b>554.433</b>		<b>534.490</b>	<b>564.712</b>	<b>544.654</b>
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		1.000.000	<b>1.000.000</b>					
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitions- tätigkeit (Ein- /. Auszahlung)</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>					

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
5000130 Stiftung Festspielhaus Beethoven									
10	Auszahlungen für den - Erwerb von Finanzanlagen		1.000.000	1.000.000					
13	= Summe Auszahlungen		1.000.000	1.000.000					
14	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		1.000.000	1.000.000					

**Erläuterungen:**

In Bonn soll bis zum Jahr 2020 -finanziert durch private Sponsoringleistungen- ein Beethoven-Festspielhaus errichtet werden.

Für die Finanzierung der laufenden Betriebskosten wird eine Trägerstiftung gegründet. Der Rhein-Sieg-Kreis beteiligt sich mit einer Einlage von jeweils 1 Mio € in drei aufeinanderfolgenden Jahren (2013-2015) an dieser Stiftung. Im Zuge der Haushaltsplanung 2013/2014 wurden die Ansätze mit einem Sperrvermerk versehen, welcher bisher nicht aufgehoben wurde.

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
10	- Personal- auszahlungen	108.942	112.209	110.311	113.854		114.989	116.145	117.304
11	- Versorgungs- auszahlungen			1.025	1.058		1.083	1.105	1.123
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	188	1.900	22.000	22.000		22.000	22.000	22.000
15	- sonstige Auszahlungen	896		74	74		74	74	74
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	110.026	114.109	133.409	136.986		138.146	139.324	140.501
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungs tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	110.026	114.109	133.409	136.986		138.146	139.324	140.501
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.847	34.000	9.000	9.000		9.000	9.000	9.000
29	- sonstige Investitions- auszahlungen	22.653		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
30	= <b>investive Auszahlungen</b>	26.500	34.000	14.000	14.000		14.000	14.000	14.000
31	= <b>Saldo der Investitions- tätigkeit (Ein- /. Auszahlung)</b>	26.500	34.000	14.000	14.000		14.000	14.000	14.000

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2 - Summe der investiven Auszahlungen	26.500	34.000	14.000	14.000		14.000	14.000	14.000
3 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	26.500	34.000	14.000	14.000		14.000	14.000	14.000

**Erläuterungen:**

**Investive Einzahlungen und Auszahlungen unterhalb der Wertgrenze:**

Es handelt sich um den jährlichen Mittelbedarf für die Beschaffung/Ergänzung von Medien und Geräten im Bereich des Medienzentrums. Da ein Teil der bisher investiv veranschlagten Mittel ab 2015 über den Ergebnisplan abgewickelt wird (es handelt sich um Beschaffungen unter 410 € je Einzelfall), war der Ansatz zu reduzieren.

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-25.000	-56.000	-56.000		-56.000	-56.000	-56.000
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>		-25.000	-56.000	-56.000		-56.000	-56.000	-56.000
10	- Personal- auszahlungen	104.055	98.646	100.499	103.758		104.796	105.843	106.901
14	- Transfer- auszahlungen	258.026	258.000	258.000	258.000		258.000	258.000	258.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.528	51.545	85.546	85.546		85.546	85.546	85.546
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b>	363.608	408.191	444.045	447.304		448.342	449.389	450.447
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	363.608	383.191	388.045	391.304		392.342	393.389	394.447